

Save the Date

Ihre Einladung zum Wohnungsbau-Tag 2026

In BERLIN oder ONLINE dabei sein

Koordination

Deutscher Baustoff-Fachhandel | BDB
Michael Höcker
BDB-Hauptgeschäftsführer
Am Weidendamm 1A
10117 Berlin

Kontakt

Linda Bidner
Tel. 030/28 87 99 93
E-Mail:
antwort@wohnungsbautag.de
www.wohnungsbautag.de

Berlin | Februar 2026

Studie: Deutschland könnte günstiger und mehr Wohnungen bauen

Nichts geht mehr: Millionen in überbelegten Wohnungen – Wohnungsmarkt eingefroren

Auf dem Wohnungsmarkt geht nichts mehr: Er ist eingefroren. Millionen leben in überlegten Wohnungen. Gerade Kinder und Jugendliche leiden darunter, auf zu engem Raum aufzuwachsen.

Die Last drückt: Deutschland hat ein enormes Wohnungsdefizit. Dagegen hilft nur mehr Neubau. Und der ist wesentlich günstiger zu machen: Die Kosten beim Wohnungsbau lassen sich deutlich reduzieren.

Genau darum geht es auf dem 17. Wohnungsbau-Tag 2026. Der Branchen-Gipfel mit viel Polit-Prominenz steht unter dem Motto:

Worauf wartet Deutschland? **Raus aus der Krisenstarre auf dem Wohnungsmarkt**

Mehr dazu auf dem Fachforum des Wohnungsbau-Tages – mit „Polit-Arena Bauen + Wohnen“. Hier für Ihre Planung der ...

TERMIN

Wohnungsbau-Tag 2026

- **Donnerstag, 26. März 2026**
- **von 13.00 Uhr bis 16.00 Uhr**
- **in der Landesvertretung von Niedersachsen**
In den Ministergärten 10 | 10117 Berlin-Mitte
- **Anmeldung:**
<https://www.impulse-fuer-den-wohnungsbau.de/wohnungsbautage/17-wohnungsbau-tag-2026>



DMB DEUTSCHER MIETERBUND



DAS DEUTSCHE BAUGEWERBE

Verbändebündnis Wohnungsbau

KOORDINATION

Bundesverband Deutscher Baustoff-Fachhandel | BDB
Michael Höcker | Hauptgeschäftsführer
Am Weidendamm 1A
10117 Berlin

MEDIEN-KONTAKT

Linda Bidner
Presse-Hotline: 0160 200 85 29
E-Mail: presse@wohnungsbautag.de

Teilnahme

Sie haben die Möglichkeit, online (per Zoom oder Live-Stream) oder in Präsenz in Berlin beim Wohnungsbau-Tag dabei zu sein. Bitte geben Sie bei Ihrer Anmeldung bereits an, ob Sie das Digital-Format nutzen oder persönlich nach Berlin kommen möchten.

- **Online-Teilnahme**

Die Zugangsdaten erhalten Sie nach Ihrer Anmeldung – rechtzeitig vor dem Wohnungsbau-Tag.

- **Teilnahme in Präsenz**

Wir reservieren Ihnen gern einen Platz in der Berliner Landesvertretung von Niedersachsen. Das Platzkontingent ist allerdings begrenzt. Die Vergabe der Plätze erfolgt in der Reihenfolge der Anmeldungen. Wir unterrichten Sie nach Ihrer Anmeldung, ob Ihre Teilnahme in Präsenz klappt. (Zum Teil wird es eine Begleitung des Wohnungsbau-Tages per Bildschirm-Übertragung im Umfeld des Saales geben.)

Wohnungsbau-Studie

Auf dem Wohnungsbau-Tag stellen zwei Institute die aktuelle Wohnungsbau-Studie vor. Das schleswig-holsteinische Bauforschungsinstitut ARGE aus Kiel und das Forschungsinstitut RegioKontext aus Berlin liefern zusammen mit einem Baurechtsexperten eine schonungslose Analyse zum Wohnungsmarkt und zum Wohnungsbau in Deutschland.

Diese Wissenschaftler sind als Studienautoren der Wohnungsbau-Studie auf dem Wohnungsbau-Tag dabei:

- **Prof. Dietmar Walberg** | Leiter des Wohnungsbau- und Bauforschungsinstituts ARGE (Kiel) und Studienleiter
- **Arnt von Bodelschwingh** | Leiter des Forschungsinstituts RegioKontext (Berlin)
- **Michael Halstenberg** | Rechts- und Wohnungsbau-Experte

Im Fokus der Wohnungsbau-Studie stehen u.a.:

Wohnungsmarkt-Check

- **Status:** Wer wohnt wie in Deutschland?
- **Millionen Menschen leben in überbelegten Wohnungen:** Die Situation von Kindern und Jugendlichen, die auf zu engem Raum aufwachsen.
- **Zementierte Wohnungsmärkte:** Gründe, warum Menschen keine passenden Wohnungen mehr finden. Der Markt funktioniert nicht mehr: Wohnformen und Haushalte „matchen“ immer seltener.
- **Aktuelle Nachfrage auf dem Wohnungsmarkt:** Wie viele und welche Wohnungen werden wo und in welcher Größe gebraucht? – Trends: Single-Haushalte, seniorengerechtes Wohnen ...
- **Mieten-Schere:** So klaffen Alt-Mieten und Mieten bei Neu- und Wiedervermietungen auseinander.

Wohnungsbau-Check

- **Einbrüche bei Baugenehmigungen und Neubauten:** Prognosen für 2026. Absturz bei KfW-Förderungen. Immer mehr Baugenehmigungen erloschen. Im Fokus: Großstädte.
- **Das „neue Normal“:** Wohnhäuser einfacher und damit günstiger gebaut – nach dem „Gebäude-Typ E“.
- **Wohnungsbau-Innovation – „Best Practice“:** Neue Bau- und Wohnformen in **Bayern, Berlin, Bremen, Hamburg und Schleswig-Holstein**.
- **Transformation beim Bauen und Wohnen:** Klimaneutralität, Schutz vor Folgen des Klimawandels, demografischer Wandel, Ressourcen-schonend bauen und wohnen. So muss sich der Wohnungsbau jetzt anpassen ...
- **Stressfaktoren beim Neubau:** Baukosten, Grundstücksknappheit, Anforderungen an neue Technik, Zinsen zur Finanzierung.

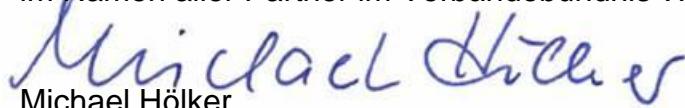
Baukosten-Check

- **Kosten-Explosion beim Bauen:** Die „Preis-Raketen“ der letzten 25 Jahre.
- **Kosten-Treiber:** Was das Bauen (viel zu) teuer macht.
- **Krasse Kosten-Schere:** Hohe Baukosten in deutschen Großstädten (über 4.600 Euro/m²) – deutlich günstiger beim geförderten Sozialwohnungsbau in Schleswig-Holstein (unter 3.500 Euro/m²). Kosten lassen sich runterfahren ...
- **Chance auf mehr Kostendämpfung:** Bis zu einem Drittel günstiger bauen – und dadurch mehr Wohnungen fördern, mehr Wohnungen bauen.

Sie sind herzlich eingeladen: Kommen Sie (digital oder direkt nach Berlin) zum Wohnungsbau-Tag. Wir versprechen Ihnen exklusive Fakten, aktuelle Trends und Informationen rund ums Bauen und Wohnen in Deutschland.

Wir freuen uns – und bauen – auf Sie!

Mit freundlichen Grüßen
im Namen aller Partner im Verbändebündnis Wohnungsbau



Michael Höller

Koordinator VERBÄNDEBÜNDNIS WOHNUNGSBAU

Hauptgeschäftsführer des Bundesverbandes Deutscher Baustoff-Fachhandel | BDB

P.S.:

Sollten Sie (auch organisatorische) Fragen an uns haben, kommen Sie gern kurz auf uns zu: antwort@wohnungsbautag.de